

Saarlouis, 07.01.09

H. Peter Becker
Brückenstr. 5
66809 Nalbach

Hallo Pit,

recht herzlichen Dank für die Einladung zu Deiner Vernissage.
Leider komme ich erst jetzt zu einer Rückmeldung. Das anstrengende Jahresendgeschäft sowie die sich anschließende Freizeitgestaltung und gruppendynamischen Übungen im Französischen nahmen mich bisher in Beschlag.
Tue dies in brieflicher Form, die zwar unter der Konkurrenz von emils und esems etwas leidet, aber erstens auf ein Comeback wartet, und zweitens die einzige Möglichkeit ist Briefmarken auf den Weg zu bringen (einer Geschäftspartnerin, der ich brieflich einen etwas komplizierteren Geschäftsvorfall mitteilte, fand das auch suppa und bedankte sich – per Email!).
Außerdem müssen meine Postaktien wieder aus dem Keller (also schreibt mehr Briefel). Nun will ich aber nicht abschweifen und mich in philatelistischen Themen verlieren. Die Kunst des Peter Becker ist das Thema.
Räschpäkt und Gratulation zum Wiedereinstieg in das Reich der Musen, an dessen Anfänge in der legendären Galerie von H. Lion ich mich erinnere.
Ob Deine Kunst Kunst ist, kann ich nicht beurteilen, ob sie mir gefällt werd ich sehen. Aber selbst wenn nicht, find ich es klasse, und wenn ich mich frag warum, hör ich aus meinen neuronalen Verschaltungen ein leises Gemurmel über den heutzutage doch leicht ins Hintertreffen geratenen Zustand der Absichtslosigkeit und Zweckfreiheit.
Aus dem kaufmännischen kommend neige ich allerdings auch dazu an die profanen Dinge zu denken: Ob und welche Schnittchen gereicht werden, der Besucher mit kalten Getränken und kühlen Frauen rechnen darf und ob auch anständig geheizt ist?
Leider muss ich an diesem Tage auf 2 Hochzeiten tanzen, da ein Mitglied meiner buckligen Verwandtschaft seinen Geburtstag feiert, aber 2-3 Schnittchen und ein Glas Schampus kann ich da problemlos vorne dran setzen. Aber bitte keine Umstände.
Bin es gewohnt mich unauffällig unters Volk zu mischen.
Gehe davon aus, dass meine Lebensabschnittsgefährtin inzwischen die Einladung gelesen hat, so dass sie mich mitbringt.

bis dann
Johann

